

Veröffentlichung der Emissionsdaten 2006 vom Biomasseheizkraftwerk Flohr gemäß 17. BImSchV, § 27 Abs. 1

Betreiber: BHKW Flohr GmbH

Berichtszeitraum: 01. Januar bis Dezember 2006

Anlage: Biomassefeuerung mit Eintrommel-Wasserrohrkessel

Abgasreinigung: Rauchgasreinigung -Trockenverfahren mit Rückstrom-Wirbelschicht-Reaktor und nachgeschaltetem Gewebefilter

Standort und Ansprechpartner: Bioheizkraftwerk Neuwied, Rasselsteinerstraße, 56564 Neuwied

Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung, Herr Engel, Tel. (02631) 91490, Herr Blaß, Tel. (0681) 405-9329

Verbrennungsbedingungen: Mindesttemperatur der Verbrennungsgase 850 C° / eingehalten

Verweilzeit mindestens 2 Sekunden / eingehalten

Kontinuierlich gemessene Emissionswerte 2006

Grenzwerte	Staub mg/m ³	CO mg/m ³	SO ₂ mg/m ³	NO ₂ mg/m ³	HCL mg/m ³	HF mg/m ³	Cges mg/m ³	HG µg/m ³
Halbstundenmittelwert								
Genehmigung	30	100	200	400	60	4,0	20	50
Tagesmittel Genehmigung	10	50	50	200	10	1,00	10	30
Tagesmittelwert	0,89	17,38	0,69	140,60	2,66	0,00	0,23	0,12
Prozentual der Genehmigung	8,9 %	34,8 %	1,4 %	70,3 %	26,6 %	0,0 %	2,3 %	0,4 %
Einhaltung Tagesmittelwert in %	100 %	100 %	100 %	100 %	99,9 %	100 %	100 %	100 %
Jahresmittelwert	1,42	22,03	0,58	141,79	5,64	0,15	1,19	0,18
Überschreitungen								
Tagesmittelwert	0	0	0	0	8	0	0	0

Emissionsüberschreitungen

Bezeichnung	TMW	Datum	Ausfallzeit	max. HMW Wert mg/m ³	max. HMW Grenzwert mg/m ³	max. TMW Wert mg/m ³	max Grenz- wert (TB) mg/m ³	max. Grenz- wert (VB) mg/m ³	Ursache
HCL	TMW	21.01.06	6,00 h	20,10	60,00	10,69	10,5	10,5	Stromausfall, kein Kalk Austrag
HCL	TMW	11.02.06	24,00 h	13,72	60,00	11,06	10,5	10,5	Wegen Reparaturarbeiten an der Austragsleitung bis 16.30 Uhr nur Kalkeintrag möglich
HCL	TMW	12.02.06	24,00 h	16,83	60,00	11,70	10,5	10,5	Rohr verstopft, Anbackungen von Kalk
HCL	TMW	13.02.06	24,00 h	18,44	60,00	12,24	10,5	10,5	Reparaturarbeiten an der Rohrleitung
HCL	TMW	14.02.06	24,00 h	22,13	60,00	10,60	10,5	10,5	Feuchtigkeit in der Austragsleitung
HCL	TMW	15.02.06	7,00 h	24,89	60,00	10,55	10,5	10,5	Anlage wieder inbetrieb genommen mit Austragsleitung
HCL	TMW	18.02.06	24,00 h	24,83	60,00	11,26	10,5	10,5	Austragsleitung zum Reststoffsilo verstopft, in einem 90° Bogen zum Übergang ins Reststoffsilo, Feuchtigkeit im Rohrsystem
HCL	TMW	19.10.06	7,00 h	15,77	60,00	10,97	10,5	10,5	Verstopfung in der Kalkzuführung unter der Zellradschleuseklappen/Reparaturarbeiten

Maßnahmen: die Rohraustragsleitung nach der Zellradschleuse wurde geändert. Die feste Rohrleitung zum Reststoffsilo wurde durch eine flexible Schlauchleitung ersetzt. Des Weiteren wird eine redundante Schlauchleitung bevorratet, die im Bedarfsfall kurzfristig ausgetauscht wird. Die Zellradschleuse zum Reststoffaustrag wurde nochmals isoliert, so dass keine Feuchtigkeit mehr eindringen kann. Zusätzlich wurde eine Begleitheizung eingebaut.

Diskontinuierliche Messungen der Emission von Dioxinen / Furanen, staubförmigen anorganischen Stoffen sowie Ammoniak

	Dioxine (PCDD/F) [ng/Nm ³]	Cd, TI [mg/Nm ³]	Schwermetalle [mg/Nm ³]	Ammoniak [mg/m ³]
Grenzwert 17. BImSchV	0,100	0,050	0,50	30,0
Mittelwerte:	0,002	0,0011	0,0285	0,32
Prozentual von Genehmigung	2,0 %	2,2 %	5,7 %	1,1 %

Messungen ausgeführt durch Wehde/TÜV Nord